



**Im Namen des Volkes**

**In dem Verfahren  
über  
die Wahlprüfungsbeschwerden**

- 1) des Herrn H.,
- 2) des Herrn H.,

gegen den Beschluss des Deutschen Bundestages vom 7. Oktober 2010 - WP 95/  
09 -

hat das Bundesverfassungsgericht - Zweiter Senat - unter Mitwirkung der Richterinnen und Richter

Präsident Voßkuhle,  
Di Fabio,  
Mellinghoff,  
Lübbe-Wolff,  
Gerhardt,  
Landau,  
Huber,  
Hermanns

am 19. Juli 2011 beschlossen:

Die Wahlprüfungsbeschwerden werden verworfen.

**Gründe:**

Den Wahlprüfungsbeschwerden bleibt nach den vom Berichterstatter gegebenen Hinweisen der Erfolg versagt. Die Ausführungen der Beschwerdeführer geben zu einer abweichenden Beurteilung keinen Anlass. Gemäß § 24 Satz 2 BVerfGG wird von einer weiteren Begründung abgesehen.

1

Voßkuhle	Di Fabio	Mellinghoff
Lübbe-Wolff	Gerhardt	Landau
Huber		Hermanns

**Bundesverfassungsgericht, Beschluss des Zweiten Senats vom 19. Juli 2011 -  
2 BvC 16/10**

**Zitiervorschlag** BVerfG, Beschluss des Zweiten Senats vom 19. Juli 2011 - 2 BvC 16/10  
- Rn. (1 - 1), [http://www.bverfg.de/e/cs20110719\\_2bvc001610.html](http://www.bverfg.de/e/cs20110719_2bvc001610.html)

**ECLI** ECLI:DE:BVerfG:2011:cs20110719.2bvc001610